

Freitag, 22. März 2024

- 09:00 Irmgard Scheitler
Witwentrauer und Zynismus: „Die Matrone von Ephesus“
- 09:45 Anna Albrektson
The emotional ethics of transgression: Medea and 18th-century genre

10:30 Kaffeepause

Emotionsregie im Druck

Moderation: Frieder von Ammon

- 11:00 Maurizio Pirro
Affektsteuerung als Anordnungskriterium in Gottscheds „Deutscher Schaubühne“
- 11:45 Anke Detken
„Ach, wie rührend!“ Zur unterschiedlichen Emotionsdarstellung in populären französischen und deutschen Komödien um 1800

12:30 Verabschiedung



Ethik der Emotionen im Drama

Vom Ende des 17. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts

20.-22.03.2024

Veranstalter der Tagung:
Katrin Dennerlein & Daniel Fulda

Veranstaltungsort:



06110 Halle
Franckeplatz 1
Haus 54
Thomasius-Zimmer

Programm

Gefördert durch
DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft


MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Julius-Maximilians-
**UNIVERSITÄT
WÜRZBURG**

Mittwoch, 20. März 2024

13:00 **Begrüßung und Einführung**
Katrin Dennerlein und Daniel Fulda

Niedere vs. hohe Gattungen
Moderation: Steffen Martus

13:30 Conrad Fischer
Kritik der Gespensterangst. Andreas Gryphius als Geistergelehrter

14:15 Bernhard Jahn
Religiöse Emotionen in Bibeldramen: Weise – Bodmer – Klopstock

15:00 Kaffeepause

15:30 Tilman Venzl
Der Heldenkönig und sein Tross. Der Todes-Fall Caroli XII. auf der Bühne des 18. Jahrhunderts

16:15 Stephan Kraft
Hunde und Kinder. Szenen emotionaler Manipulation in einigen Dramen des 18. und frühen 19. Jahrhunderts

17:00 Pause

17:30 Patrick Fortmann (ZOOM)
Die Würde der Gefühle im frühen Sozialdrama

18:15 Barry Murnane
Schauer spielen. Schaudern als theatralischer Störfaktor um 1800

Donnerstag, 21. März 2024

Moderation: Daniel Fulda

09:00 Katrin Dennerlein, Christine Knoop
Schadenfreude in Kasperl-Stücken des „Leopoldstädter Theaters“

09:45 Matthias Mansky
Affektkontrolle und Komödienspiel in Ferdinand Raimunds Zauberstücken

Bearbeitungen

Moderation: Katrin Dennerlein

10:30 Stefan Hulfeld
Giacinto Andrea Cicognini oder Archäologie des Melodrams

11:15 Kaffeepause

11:45 Dirk Niefanger
Empathie und Emotionalität. Lessings „Der Schlaftrunk“ und seine zeitgenössischen Bearbeitungen

12:30 Nina Birkner
Ethik der Emotionen in Adaptionen von Schillers „Räubern“

13:15 Mittagspause

14:30 Martin Schneider
Gefühlsethik und Theaterpraxis: Zur Emotionsdarstellung in den Regiebüchern von Goethes Weimarer Direktionszeit

Musikalisch verstärkte Emotionen?

Moderation: Frieder von Ammon

15:15 Cristina Urchueguía:
Das Herz des Automaten: Objekte und Technologien als emotionale Motoren im Singspiel des 18. Jahrhunderts

16:00 Kaffeepause

16:30 Daniel Fulda
Warum sind Barockopern heute wieder so beliebt? Wiedererkennungspotentiale in der vormodernen Ethik der Affekte

Gendering von Emotionen

Moderation: Daniel Fulda

17:15 Antje Arnold
Todesurteil im Lustspiel? Joh. Chr. Unzers „Die neue Emma“ (1775) im Vergleich mit Telemanns Singspiel „Die Last-tragende Liebe“ (1728), mit einem Ausblick auf Wilhelm Busch

18:00 Melanie Hillerkus
Die Zähmung „unordentlicher Begierden“? Zur geschlechtsspezifischen Modellierung von Leidenschaften in Friedrich Ludwig Schröders „Hamlet“-Bearbeitungen